

wir in alfter



Zugleich **AMTSBLATT** der **GEMEINDE ALFTER**

Verteilgebiet: Alfter, Gielsdorf, Impekothen, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Amtsblatt für die Gemeinde Alfter • 20. Jg. • Nr. 23 • 22. November 2025

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Digital in die Zukunft

Haus der Alfterer Geschichte setzt auf moderne Technik



Vertreter von Sparkasse und Haus der Alfterer Geschichte. Foto: Ralph Emmerich

Bericht auf Seite 3

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Sachverständigenbüro für die Wertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Erstellung von Verkehrswertgutachten z. B. im Erbfall, bei Scheidung, Betreuungsfällen oder beim An- und Verkauf Ihrer Immobilie

Telefon: 0228 - 526 500
info@berndschulz.com
Rochusstraße 194
53123 Bonn-Duisdorf



- Immobilien
- Projektierung
- Sanierungskonzepte
- Sachverständigenbüro für Immobilienbewertung
- Finanzierungen



Echtes Fachwerkflair -
Mehrere Wohnungen
in historischer Immobilie
473,58 m² Wohnfläche
855 m² Grundstücksfläche
6 Wohneinheiten
Kaufpreis: 449.000 €
Provision: 3,57 % inkl. MwSt.

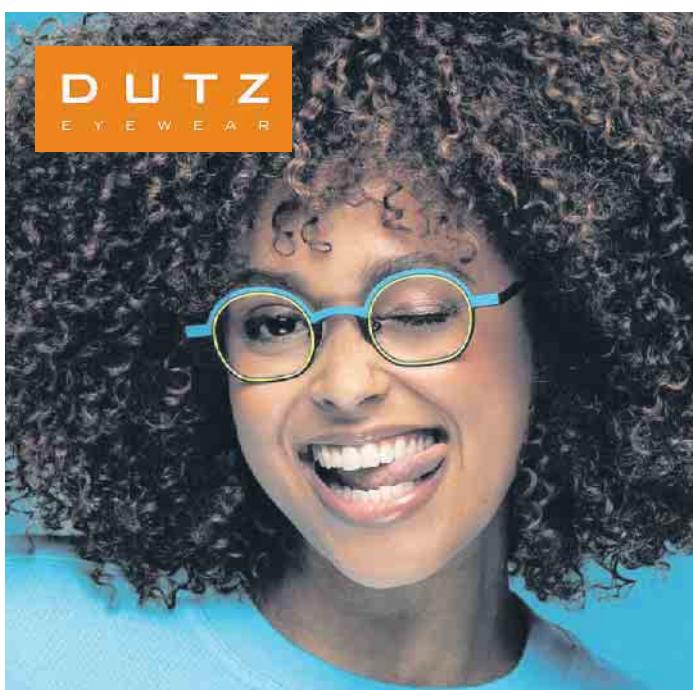
BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Immobilien sind Vertrauenssache

Rochusstr. 194 – 53123 Bonn-Duisdorf – Telefon: 0228 - 526 500 – www.berndschulz.com

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erstellen wir Ihnen eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie zu Verkaufszwecken (Wert **449,00 €**)



**FRANK von
DOBSCHEINSKI
OPTIKER**

**DEIN BLICK,
DEIN STYLE**
– MIT BRILLEN, DIE BEGEISTERN!

Einladung: »Kunst oder KI: Wer ist der Künstler?«

Aktionswochenende und Ausstellung mit Lena Reifenhäuser und Sebastian Trella am 29. und 30. November im Deutschen Museum Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz

Was macht Kunst aus? Wie kann man KI im Bereich der Kunst für sich nutzen? Und wer ist dann der Urheber des Werks? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines besonderen Wochenendes im Deutschen Museum Bonn mit Künstlerin Lena Reifenhäuser und Robotik-Spezialist Sebastian Trella.

Künstliche Intelligenz gewinnt in fast jedem Beruf immer mehr an Bedeutung. Insbesondere in kreativen Berufsfeldern zeichnet sich ab, dass es nur eine Frage der Zeit ist, dass die Nutzung von KI-Tools unumgänglich wird. Wo führt die Reise hin? Ist mit KI bald jeder Mensch ein Künstler? Und was bedeutet dies für unser Verständnis von Kunst?

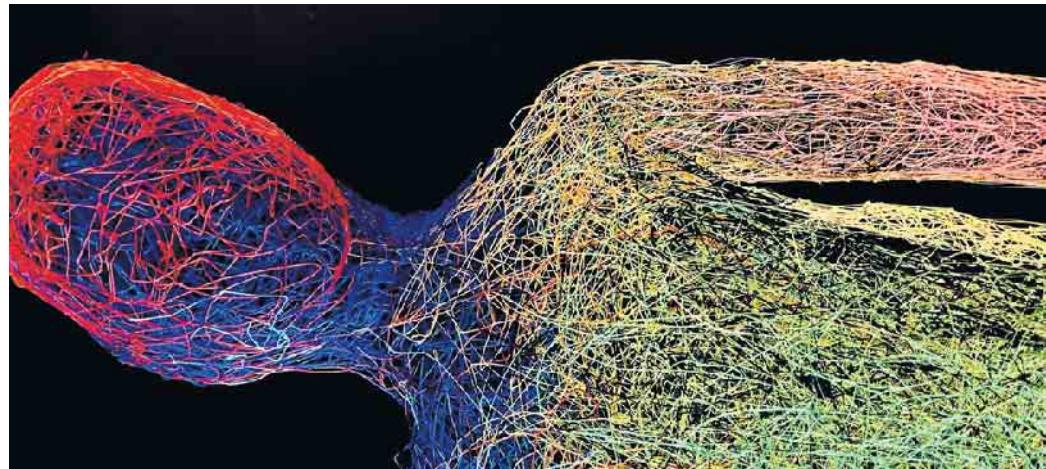
Künstlerin Lena Reifenhäuser und Robotik-Enthusiast Sebastian Trella zeigen ein Wochenende lang in einem gemeinsamen Ausstellungsprojekt im Deutschen Museum, wie man KI-Anwendungen im Bereich der Kunst für sich nutzen kann und welche Möglichkeiten es dafür geben kann.

Sie veranschaulichen, wie ausgehend vom Ursprungswerk eines Künstlers KI-generierte Kunst entsteht. Welche Schritte sind dafür nötig? Und wer ist am Ende eigentlich der Künstler, der Urheber des Werks, der die kreative Leistung erbracht hat? Handelt es sich um eine neue Art künstlerischer Zusammenarbeit?

»Eine Künstliche Intelligenz, also eine Maschine, arbeitet in Perfektion und wesentlich schneller als ein Mensch«, so Lena Reifenhäuser. »Aber sind es nicht genau unsere kleinen menschlichen ›Fehler‹ oder Abweichungen, die etwas überhaupt zu Kunst machen?«

Die Ausstellung regt Fragen wie diese an, indem sie Werke der Künstlerin auf überraschende Weise präsentiert, multimedial neu interpretiert und dadurch gleichzeitig weiterentwickelt - sowohl mit als auch ohne KI. Sebastian Trellas Expertise im Bereich der Robotik und KI erweckt

Zeichnungen und Malereien beispielsweise als Videoinstallations zum Leben und eine KI er-



weitert bestehende Werke der Künstlerin völlig frei.

Im Zentrum dabei stets präsent: Die von Lena Reifenhäuser eigens für die Aktion mit einem 3D-Druckstift gefertigte Skulptur MANUEL(L) regt als manuell gefertigte Gegenüberstellung zur KI-Kunst zur Diskussion an. Als Höhepunkt der Ausstellung wird ein völlig neues Werk, das von einer ausschließlich mit künstlerischen Arbeiten von Lena Reifenhäuser trainierten KI erstellt wurde, enthüllt und im Deutschen Museum Bonn an diesem Wochenende zum ersten Mal zu sehen sein.

An interaktiven Stationen können die Museumsgäste nicht zuletzt ihre eigene Kreativität ausleben: Eine 3D-Druckstift-Station bietet beispielsweise Groß und Klein die Möglichkeit, eigene Skulpturen zu erschaffen.

Zudem kann ein Roboter in künstlerischer Aktion an beiden Tagen live erlebt werden.

Das Aktionswochenende »Kunst oder KI: Wer ist der Künstler?« findet am 29. November von 12 bis 17 Uhr und am 30. November von 10 bis 16 Uhr in den Erlebnisräumen des Deutschen Museums Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz statt und richtet sich an Menschen jedes Alters. Die Teilnahme ist im Museumseintritt enthalten.

Über die Künstler:

Lena Reifenhäuser wurde 1986 in Troisdorf geboren und lebt in

Bonn. 2018 hat sie den Studiengang Bildende Kunst mit der Fachrichtung Malerei an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn, abgeschlossen. Seitdem arbeitet sie als freischaffende Künstlerin. Zahlreiche Projekte und Ausstellungen im In- und Ausland, darunter Krakau, Georgien und China, runden ihre künstlerische Tätigkeit ab. Seit 2019 hat Lena Reifenhäuser ein Atelier im Kunsthaus Troisdorf.

lenareifenhaeuser.de
www.instagram.com/lena_reifenhaeuser



render Weg Roboter zum Leben zu erwecken. Seit 2010 teilt er sein Wissen über Roboter und KI auf seiner Webseite Robots-Blog.com. Lena Reifenhäuser und Sebastian Trella unterstützen das Deutsche Museum Bonn als Mitglieder von WISSENschaf(f) SPASS - Förderverein für Bildung und Innovation im Rheinland e. V.



Über das Deutsche Museum Bonn - Forum für Künstliche Intelligenz

Erleben, verstehen, mitgestalten - das ist die »Mission KI« des Deutschen Museums Bonn. Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Im Deutschen Museum Bonn, der einzigen Zweigstelle des weltberühmten Deutschen Museums außerhalb Bayerns, laden dynamische Erlebnisräume zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich.

Bericht zur Titelseite

Digital in die Zukunft

Haus der Alfterer Geschichte setzt auf moderne Technik

Am 2. November endete die Herbstausstellung des Hauses der Alfterer Geschichte mit einer Finissage im Beisein des neuen Bürgermeisters Christian Lanzrath. Dabei wurde auch das Projekt „Digital in die Zukunft“ vorgestellt, das durch die Städte- und Gemeinden-Stiftung der Kreissparkasse Köln gefördert wird. Michaela Klimke und Marc Weishaupt vertraten die Sparkasse bei der Veranstaltung. Der Förderverein plant seit Längerem, digitale Technik in sei-

nen Ausstellungen einzusetzen. Ziel ist es, mit Hörstationen, Filmen und QR-Codes die Inhalte lebendiger und barrierefreier zu gestalten. So sollen Informationen auch außerhalb der Ausstellungszeiten zugänglich sein und die Betreuung durch Ehrenamtliche entlastet werden.

Dank der Förderzusage im Juni 2024 konnte das Projekt schrittweise umgesetzt werden. In der Herbstausstellung 2024 wurden Gartengeräte mit QR-Codes versehen, die weiterfüh-

rende Informationen bieten. Die Frühjahrssausstellung 2025 über Fachwerkhäuser nutzte Monitore für Interviews und Sanierungsfotos. Die aktuelle Ausstellung „Me kalle platt - Os Heimat-sproch“ setzt gezielt auf audiovisuelle Technik und Hörstatio-

nen. Aus den Fördermitteln wurden Monitore, ein Router, Kopfhörer und Handys für Besucher ohne eigenes Gerät angeschafft. Das Projekt schafft neue Möglichkeiten der Informationsvermittlung und fördert die Inklusion.

Ihre Alternative für Bonn! Citroën-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG



Kölnstr. 333 • 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0
Fax: (0228) 67 83 53
citroen@auto-schiffmann.de

CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

GemeindeTreff mit Pfiff

Gesellschaftsspiele - Handarbeiten - Lesungen

Grundsätzlich findet an jedem vierten Donnerstag in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November, von 15:30 bis 17:30 Uhr, im Pfarrheim in Volmershoven, Kottenforststraße 4-6, das Treffen für interessierte Damen und Herren statt. Als Snack für zwischendurch stehen Plätzchen, salziges Gebäck und Mineralwasser zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir treffen uns am 27. November, um 15:30 Uhr, im Pfarrheim St. Mariä Hilf. Es erwartet sie ein lustiger Nachmittag, im Vorgriff auf Weihnachten, eben „Weihnachtssiedöns“.

Eine Lesung von und mit Bernd und Ruth Schumacher. Anmeldungen nimmt ab dem 7. November entgegen: Ute Fuhs, Telefonnummer: 02 28 / 64 62 97

Adventsmarkt in Witterschlick

Der Männergesangverein „Rheingold-Witterschlick“ veranstaltet am Samstag, 29. November, ab 14:30 Uhr, gemeinsam mit der Karnevalsgesellschaft „Alpenrose-Witterschlick“, seine traditionelle Adventeinstimmung auf dem vereinseigenen Waldgrillplatz an der Servaisstr. in Alfter-Witterschlick.

Hierzu laden wir alle ein, mit uns den Advent und die Vorweih-

nachtszeit zu genießen. Neben Leckereien, zünftigen Speisen, Glühwein, Bier und sonstigen Getränken, können sich die Besucher an den Adventverkaufsständen mit Weihnachtsschmuck und kleinen Geschenken versorgen. Kommen Sie mit Familien, Freunden und Bekannten zu uns und verleben Sie diesen Nachmittag / Abend mit uns in stimmungsvoller Umgebung.



HALLMANN

BLACK DAYS



-50%
auf Brillen, Gläser
& Sonnenbrillen*

*Gültig von 21.11.-01.12.25 und in diesem Zeitraum gebuchte Termine bis 20.12.25, beim Kauf von Brillen, Meisterglas® Brillengläsern/Sonnenbrillen, ausgenommen Chanel, Dior, Gucci, Lindberg, Örgreen, Lunor, Silhouette. Der 50%-Rabatt wird automatisch vom Hersteller-UVP abgezogen. Nur auf vorrätige Ware/Neuaufräge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Paket- oder Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden. Wir behalten uns das Recht vor, diese Aktion zu verlängern. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Alfter • Bornheim • Bornheim-Merten • Roisdorf (SUTI Center)

Gratis-Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Standartenübergabe im Diözesanverband Köln

Ein feierlicher Wechsel der Schützenhoheit

Am 14. Oktober feierte die St. Hubertus Schützenbruderschaft Nettekoven-Impekoven 1927 e.V. einen besonderen Moment: die feierliche Übergabe der Standarte des Diözesanverbands Köln. Ralph Schäfer, Diözesankönig 2024, nahm Abschied und übertrug die Schützenhoheit an seinen Nachfolger.

Die Standarte bleibt im Bezirk Vorgebirge, denn Michael Monschau aus der Bruderschaft Heimerzheim übernahm das Amt. Unter den zahlreichen Gästen befanden sich der Diözesanvorstand, Bundeskönig Ralf Lipperheide, Diözesankönig Stefan Fischer aus Paderborn sowie Diözesan- und Schülerprinzessin Jacqueline Gauch und Isabelle Enders.

Den Auftakt bildete ein spannender Schießwettbewerb ehemaliger Diözesankönige. Anschließend zogen die Standarten des Bundeskönigs sowie der Diözesanverbände Köln und Paderborn feierlich in die Schützenhalle ein, begleitet von Diözesanpräses Stefan Ehrlich, Ehrendiözesanpräses Reinhold Steinröder und dem Präses der gastgebenden Bruderschaft.



Ehrung Ralph Schäfer

Ein Höhepunkt war die Ehrung von Reinhold Steinröder, der sein 50-jähriges Priesterjubiläum feiert.

Zu seinen Ehren überreichte Diözesanbundesmeister Walter Honerbach eine Segensurkunde aus Rom - eine Geste, die sichtlich bewegte. „Dieser Segen ist so stark, dass alle ein Stück davon mit nach Hause nehmen“, sagte Steinröder.

Diözesanpräses Ehrlich übergab Ralph Schäfer sowie dem neuen Königspaar Michael und Gisela Monschau geweihte Bibeln als Andenken. Danach überreichten Diözesan- und Schülerprinzessin die Standarte von Nettekoven-Impekoven an Heimerzheim. Honerbach erinnerte an die Verantwortung, die mit der Standarte verbunden ist, und dankte den Trägern herzlich.

Ralph Schäfer wurde für sein Engagement mit der Christoph Bernhard Graf von Galen-Gedenkmédaille, einer Erinnerungs-Collage und dem Emblem der Diözesankönigskette ausgezeichnet, gefertigt von Andreas Zündorf. Auch Theo Söntgerath erhielt für seine langjährige caritative Arbeit das Caritative Ehrenschild.

Beim anschließenden Schießwettbewerb siegte Martin Murk aus

Bonn-Auerberg vor Klaus Schillings aus Königsdorf. In seiner Abschiedsrede dankte Ralph Schäfer allen Unterstützern, besonders seiner Heimatbruderschaft. Zum Abschluss überraschte Nettekoven-Impekoven dem „Feierbiest“-König mit einem eigens gestalteten T-Shirt - getragen von vielen Wegbegleitern. Ein würdiger, herzlicher Abschluss eines besonderen Jahres.



Sieger Martin Murk und Klaus Schillings



Ehrung Ehrendiözesanpräses Steinröder und Theo Söntgerath

Zehn Jahre Kölner Weihnachtscircus

„Wirklich beeindruckend und emotional“ - die Zuschauer des Palastzels werden auch in der 10. Ausgabe des Kölner Weihnachtscircus begeistert und mit Wohlgefühl im Herzen aus der Vorstellung gehen. Dafür sorgen Katja und Ilja Smitt - sie schaffen filmische Zirkuskunst voller Emotion, Musik und Staunen. Ihre Shows berühren das Herz und nähren die Seele - ein Erlebnis, das bleibt. Vom 28.11.2025 bis zum 04.01.2026 laufen die Shows an der Zoobrücke / KölnMesse in Deutz. Katja und Ilja Smitt leben ihre Vision - sie suchen die Künstler nicht nur nach der Darbietung aus, sondern kreieren eine Show, die Top-Künstler, Technik und Ambiente zu einem Gesamtengagement der Spitzenklasse werden lässt.

„Bei uns bekommen die Menschen nicht nur zweieinhalb Stunden Spitzentunterhaltung“, sagt Katja. „Wir schenken ihnen ein Erlebnis, von dem viele gar nicht wussten, dass sie es vermissen - oder sogar brauchen. Das, was unsere Zuschauer erleben, wirkt lange nach: mit einem Gefühl von Positivität, Energie,



Katja und Ilja Smitt mit den Crystal Sisters und Fraser Hooper (m.)

Lebensfreude und Liebe. Kultur ist unser Mittel, aber das, was wir bringen, geht weit über diese hinaus. Wir schaffen verschiedene Ebenen des Erlebens, die sich gegenseitig verstärken - Musik, Licht, Emotion, die Energie des Publikums. Alles greift ineinander, sodass die Menschen nicht nur sehen oder hören, sondern wirklich fühlen - im Körper, im Herzen. Das alles macht den Besuch unserer Show so intensiv.“

Drei Akte voller Kontraste

Das Geheimnis des Erfolgs liegt in der Art, wie Katja und Ilja das klassische

Zirkusformat in ein fünfdimensionales Erlebnis verwandelt haben. Seit einigen Jahren arbeiten sie nach einer festen Dramaturgie: drei große Showblöcke, jeder aufgebaut wie eine filmische Szene.

Das Publikum wird mitgerissen in einen magischen Fluss aus Bewegung und Emotion, in dem jede Nummer nahtlos in die nächste übergeht. Innerhalb jedes Blocks wechseln sich die Rhythmen ab - mal mitreißend und spektakulär, dann wieder poetisch und gefühlvoll: von eleganten Luftnummern, Tanz und Staunen bis

zu Momenten tiefer Berührung - hin zu zauberhaften Explosionen aus Energie und Licht. Humor und Waghalsigkeit wechseln sich ab, in einem Finale, das alle Sinne anspricht.

Ein besonderes Augenmerk gilt auch der Komik - Clown Fraser Hooper bezieht die Zuschauer mit ein - mal mit einer Gummi-Ente, mal mit einem „menschlichen Fisch“. Sein Humor ist poetisch und anarchistisch zugleich - eine moderne Hommage an Charlie Chaplin und Mr. Bean in einem.

„Menschen, die bewusst leben, offen sind für Schönheit, Musik und Staunen, werden sich bei uns rundum wohlfühlen“, so Ilja Smitt.

„Weiterhin empfehle ich unser VIP-Arrangement - mit Verpflegung (Champagnerempfang, reichhaltiges Tapasmenü sowie eine sehr gute Auswahl an alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken) für besondere Momente mit Familie und Freunden oder betriebliche Feierlichkeiten. Weitere Informationen und Tickets für Ihren Wunschtermin finden Sie unter www.koelner-weihnachtscircus.de.

NOV 28 2025

10. Kölner Weihnachtscircus

JAN 4 2026

JUBILÄUMSEDITION
Jetzt Tickets sichern!

KÖLN - AN DER ZOOBRÜCKE
koelner-weihnachtscircus.de

kölnTicket Hotline 0221 2801



Adventszauber vor dem Wolfsberg-Hofladen

Gemütliches Beisammensein mit köstlichen Leckereien - Stimmungsvoller Adventsmarkt verzaubert Kunden und Gäste - Hofladen ist geöffnet

Alfter-Witterschlick. „Erstmals bieten wir unseren Kunden eine bunte Winterwelt auf dem Vorplatz unseres Hofladens. Damit wollen wir vom Naturhof Wolfsberg an diesen Tagen die Vorfreude unserer Besucher auf besinnliche Festtage unterstreichen und mit stimmungsvollen Aktionen und Angeboten fördern.“ Christiane Niemeyer, die gemeinsam mit ihrem Bruder Benedikt Mager und ihren Eltern Heike und Andreas Mager den weit über die Grenzen Alfters hinaus bekannten ökologischen Obstbaubetrieb betreibt, freut sich riesig auf dieses saisonale Ereignis und legt mit ihrem Team in diesen Tagen letzte Hand an, damit alles bestmöglich über die Bühne gehen kann.

Tolle Angebote für Groß und Klein

Eine kleine Winterwelt voller Lichter, Düfte und gemütlicher Ecken lädt zum Verweilen und Entspannen ein. Unter funkelnden Lichterketten, zwischen Apfelduft und Tannengrün lässt sich mit der Familie und Freunden herrlich ein



Alles was für gesundes und wohlschmeckendes Essen und Trinken Voraussetzung ist, findet sich im Hofladen des Bio-Naturhof Wolfsberg.

adventliches Feeling genießen. Ob beim Plaudern am Lagerfeuer, beim Lauschen der Weihnachtsmusik oder beim Entdecken köstlicher Schätze - hier steht das gemeinsame Erleben im Mittel-

punkt. Dass für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist, ist beim Naturhof eine Selbstverständlichkeit. Und Christiane Niemeyer hat noch einen ganz besonderen Tipp für Genießer und solche, die es

werden wollen: „Probieren Sie unbedingt den heißen Apfelsaft aus eigenem Anbau. Der ist nicht nur perfekt zum Aufwärmen an kalten Winterabenden, sondern eignet sich auch als perfekter



Der neue Hofladen an der Kreuzung Raiffeisenstraße/B56 bildet eine tolle Kulisse für den Adventsmarkt bei hoffentlich zauberhaftem Winterwetter.

GENUSS REGIONAL

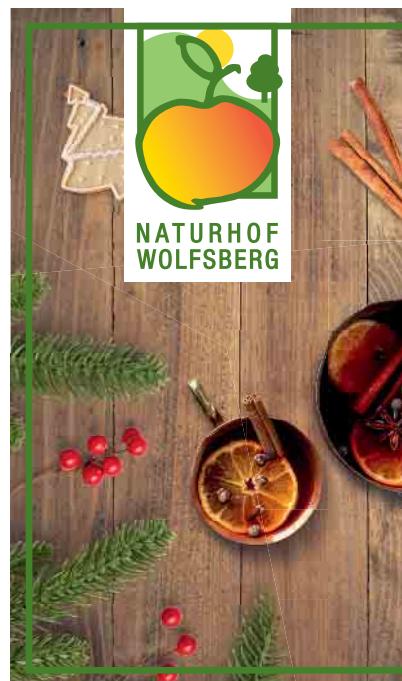
Begleiter zum gemütlichen Beisammensein vorm knisternden Kamin in der guten Stube.“ Natürlich muss auch niemand auf wohlschmeckende Bratäpfel, frisch gebackene Waffeln und heißen Glühwein, auch in der alkoholfreien Variante verzichten.

Am 6. Dezember kommt der Nikolaus vorbei.

Der Heilige Mann wird alle Kinder mit saftigen Äpfeln aus der haus-eigenen Ernte beschenken und mit ihnen vorweihnachtliche Freuden teilen. Auch wird an allen vier Tagen Kinderschminken bei den Kleinen der Hit sein und für fröhliche Gesichter und festliche Stimmung sorgen.

Bio - regional - saisonal - von hier

„Bei unserem Adventsmarkt legen wir wie im Hofladen natürlich großen Wert auf Regionali-



FÜR DICH. VON HIER. BIO, REGIONAL, SAISONAL.

WIR LADEN EIN ZUM

Adventsmarkt am Hofladen

05.–06. & 19.–20. DEZEMBER
FR 16–22 UHR, SA 15–22 UHR

RAIFFEISENSTRASSE 51,
53347 ALFTER-WITTERSCHLICK (AN DER B56)

Gemütliches Beisammensein mit köstlichen Leckereien.
Mehr Infos auf www.naturhof-wolfsberg.de



Der hofeigene Bio-Apfelsaft - heiß getrunken ein absolutes Muss in der Winterzeit. Und ein paar schmackhafte Bio-Apfelringe vollenden ein tolles Geschmackerlebnis.

tät, Qualität und Gemeinschaft. Bio, regional, saisonal, von hier - das sind keine leeren Schlagworte, sondern gelebte Wirklichkeit, die unseren Familienbetrieb in der Produktion wie im Verkauf auszeichnet“, erläutert Christiane Niemeyer im Namen der Familien Mager und Niemeyer das Credo des Naturhof Wolfsberg.

„An diesen Ansprüchen messen wir auch unsere Partner und Aussteller, die ihre Produkte und Geschenkideen präsentie-

ren. Und ich bin sicher, dass wir diesbezüglich eine gelungene Mischung getroffen haben. Am besten überzeugen Sie sich persönlich davon, indem Sie uns an einem der Aktionstage besuchen. Und nutzen Sie die Einkaufsmöglichkeiten im Hofladen. Wir freuen uns auf Sie.“ Weitere Informationen zum Adventsmarkt, dem ökologischen Obstbaubetrieb Naturhof Wolfsberg und seinem Hofladen: www.naturhof-wolfsberg.de (WDK)



Wem läuft nicht das Wassre im Munde zusammen, wenn ihn diese prächtigen Äpfel des Naturhofs Wolfsberg anlachen.

Exquisite Geschenke für Advent und Weihnachten

31. Künstler- und KunstHandwerkerMarkt am 7. Dezember im Alfterer Rathaus

Oedekoven. Wer kreativ gestaltete Geschenke für seine Lieben zu Weihnachten sucht, der ist beim 31. Künstler- und KunstHandwerkerMarkt am 7. Dezember im Alfterer Rathaus genau richtig. Aber natürlich kann man sich auch selbst eine Freude mit den wunderschönen Sachen machen. Kein Wunder, dass Projektleiterin Eugenie Hellmann, 1. Vorsitzende des veranstaltenden Kulturkreises Alfter (KKA) erwartungsvoll dem Aktionstag entgegenseht. „Denn nach den Erfahrungen der ersten 30 Ausgaben bin ich mir sicher, dass auch dieses Jahr wieder viele Mitbürger diesen stimmungsvollen adventlichen Kunst- und Genussmarkt besuchen werden. Unser Angebot lockt mittlerweile Besucher und Kunden nicht nur aus der Gemeinde Alfter, sondern auch aus den benachbarten Kommunen hierher. Und sie alle werden auf's Neue überrascht sein, was dieser Markt an künstlerischer Qualität und an tollen und hochwertigen Produkten zu bieten hat.“ Die Aussteller kommen aus Alfter, Bornheim, Swisttal, Meckenheim, Köln, Königswinter, Wesel, Bergisch Gladbach, Frechen und anderen Orten.

Die ausgestellten und angebotenen Werke sind alles Unikate, im jeweils eigenen Stil gestaltet, wobei dem Thema „Heimat“ häufig einen besonderen Stellenwert zukommt. Stilvolle Bilder, Ölmalerei, Magnetbilder, Kunstkarten, dekorative Holzarbeiten und zeitgemäßer Modeschmuck für jeden



Mit weihnachtlichen Liedern stimmen Kinder zu Veranstaltungsbeginn die Gäste im festlich geschmückten Rathaus-Foyer auf einen wundervollen Markttag ein. Fotos: WDK

Geschmack und jedes Alter sind ebenso zu finden wie Textilkunst, Patchwork und Quilts sowie Socken, Tücher und vieles mehr. Besonders beliebt sind die sogenannten kleinen Geschenke. Traditionelle Weihnachtsartikel wie Gestecke, Kerzen und Duftkissen erfreuen ebenso wie ausgefallene Geschenkideen zum Christfest oder anderen Anlässen. Wer sich gern überraschen lässt, wer gern andere mit kreativen Produkten und Unikaten überraschen und wer Weihnachten nicht 08/15-Geschenke unter dem Baum präsentieren möchte, der sollte unbe-

dingt diesen Adventsmarkt besuchen.

Um 12:30 Uhr liest im Trauzimmer die bekannte Autorin Anja Eichbaum aus ihrem neuesten Nordey-Krimi „Inselnächte“. Um 15 Uhr erfreut der Chor des Gymnasiums Alfter die Besucher mit „Liedern zum Advent“.

Der 31. Künstler- und KunstHandwerkerMarkt öffnet am 7. Dezember in der Zeit von 10:40 bis 18 Uhr seine Tore im Rathaus Alfter (Am Rathaus 7, Alfter-Oedekoven). Zur Einstimmung singt

der Kinderchor der Roisdorfer Sebastian-Schule „Lieder zum Weihnachtszeit“, bevor um 11 Uhr Hellmann zusammen mit Alfters Bürgermeister Christian Lanzrath den Markt offiziell eröffnet. Ganztägig werden vor dem Eingang gegrillte Wildspezialitäten, Glühwein und alkoholfreier Punsch angeboten, während in der Cafeteria selbstgebackene Kuchen und Quiche nebst Kaffee und anderen Getränken zu einer anregenden Pause einladen. (WDK)



Auch beim diesjährigen KunstHandwerkerMarkt werden die Aussteller sich wie in den vergangenen Jahren wieder über jede Menge interessanter Besucher freuen dürfen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Alfter + 5 km Umkreis

Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein EFH mit Garten, gerne auch einen gepflegten Altbau mit überschaubarem Renovierungsbedarf.
Preis: offen

Beuel

Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine 3-Zi.-Eigentumswohnung mit Balkon und ggf. Aufzug im Haus. Wohnfläche ca. 90 m².
Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Ein Auftakt nach Maß für Sankt Martin

Anzeige

Nelles - die Backmanufaktur lud zum Frühstück ins SUTI Center ein - Familienunternehmen fördert seit vielen Jahren das Brauchtum



Bevor sie ihre Besuchstour zu sozialen Einrichtungen starteten, präsentierte gut gelaunt Sankt Martin und Frank Nelles (rechts daneben) zusammen mit Mitgliedern des Martinsausschusses den Stutenkerl.

Bornheim-Roisdorf. Der 7. November hätte für Daniel Kreuzberg und seine Begleiter nicht besser beginnen können. Frank Nelles hatte den diesjährigen Sankt Martin und seine Begleiter vom Martinsausschuss zum Auftakt des Martinstags in Roisdorf zum mittlerweile traditionellen Frühstück ins Café der Nelles Backmanufaktur im SUTI Center eingeladen. Gemeinsam mit Daniel Kreuzberg und dessen Ehefrau Silke genossen seine Vorgänger Ernst Gierlich (1990), Herbert Nelles (1992), Karl-Heinz Hundhausen (1995), Frank Nelles (2013), Stefan Hartmann (2015) und Tobias Päßmann (2018) sowie Mitglieder des Martinsausschusses die wohlschmeckenden und herzhaften festen und flüssigen Früh-

stücksköstlichkeiten der Nelles Backmanufaktur. Auch die designierte 50. Roisdorfer Karnevalsprinzessin Nicole I. (Päßmann) war unter den Gästen. Frisch gestärkt ging es danach auf Tour zu den Roisdorfer Kindergärten, der Grundschule und den Seniorenheimen. Am Abend ritt der 53-jährige kaufmännische Angestellte bei der Telekom auf dem erprobten Schimmel „Lady“ bei dem bisher wohl größten Martinszug durch die Straßen des Roisdorfer Unterdorf. Dieser endete auf dem Dorfplatz, begrüßt von einem hell lodernden Martinsfeuer aus unbehandelten Paletten. Dort verlas Sankt Martin hoch zu Ross seine Botschaft, bevor er die teilnehmenden Kinder mit seinem Stutenkerl beschenkte. Wer die leuchtenden und dankbaren Kinderau-

gen sah, erahnte in stiller Freude, dass das Sankt Martins Geschehen eine Zukunft in Roisdorf hat. Der Tag fand seinen Abschluss bei wärmenden Getränken und deftigen Speisen im Festzelt. „Es war ein wunderschöner und perfekter Tag, den ich nie vergessen werde“, war Daniel Kreuzberg am Ende des Tages mehr als zufrieden.

2.500 feine Weckmänner backte das Team der Nelles Backmanufaktur in der Nacht für den Martinsausschuss und seinen großen Tag. Natürlich gab es auch zwei mit viel Liebe und Können von den Nelles-Profis gestaltete besonders große Weckmänner, je einen für die Martinstombola und für die Martinsmesse. „Dieses Engagement ist für uns eine nicht hoch genug anzurechnende Unterstützung, ohne die wir unsere Aktivitäten nicht wie geplant realisieren könnten“, dankte Päßmann, seit 2020 Vorsitzender des Martinsausschusses Roisdorf, der Nelles Backmanufaktur. Erstmals besuchte Sankt Martin auch das in Roisdorf beheimatete Wohnstift Beethoven. „Sankt Martin ist eine tolle Tradition, die seit vielen Jahren Jung und Alt, Groß und Klein, Alt- und Neubürger in unserem Dorf erfreut und damit ein unverzichtbarer Bestandteil unseres gemeinsamen Lebens ist“, erläuterte Frank Nelles und fügte tiefbewegt hinzu: „Vor allem die Besuche in den Seniorenheimen und den Kindergarten waren für mich ein unvergessliches Erlebnis. Ich habe selten so viele glückliche kleine und große Mitbürger erlebt wie an diesem Tag.“ Und er fügte, natürlich auch im Namen seiner Schwester Sandra, mit der er die Backmanufaktur gemeinsam in zweiter Generation leitet, hinzu: „Auch wenn unsere Backstube und die Verwaltung mittlerweile nach Sechtem umgezogen sind, so sind wir in unserem tiefsten Inneren doch ein Roisdorfer Familienbetrieb geblieben. Hier haben unsere Eltern Herbert und Uta Nelles den Grundstein für ein solides und erfolgreiches Unternehmen gelegt, hier sind unsere Wurzeln. Das vergessen wir nie. Und deshalb sehen wir es als unsere persönliche und unternehmerische Verantwortung an, uns im dörflichen Leben zu engagieren, den ehren-



Als Kind war Daniel Kreuzberg fasziniert von den großen Handschuhen des Sankt Martin. Deshalb ließ er sich für seinen Auftritt spezielle Kettenhandschuhe anfertigen, die sehr bewundert wurden.



Weckmänner, Weckmänner und nochmals Weckmänner. Mit dieser anlassbezogenen Spezialität aus der Nelles Backmanufaktur wurden die teilnehmenden Kinder belohnt.



Weihnachtliches Gebäck versüßt die Adventszeit. Eine große Auswahl wartet in den Geschäften der Nelles Backmanufaktur auf Leckermäuler.



Natürlich belohnte Sankt Martin die Mitglieder der Roisdorfer Jugendfeuerwehr für ihren Einsatz mit einem Weckmann.

amtlichen Einsatz zu fördern und das Brauchtum zu unterstützen.“ (WDK)



Herhaft biss Dennis (8 Jahre) in seinen Weckmann, den er soeben von Sankt Martin erhalten hatte. Bruder Aleksej (16) und Mutter Julia freuten sich mit ihm. (Fotos: WDK)

Ordensvorstellung in Impekoven

Zum 2. Mal am Sonntag Morgen mit Frühschoppen



Bürgermeister Lanzrath bei der Ordensenthüllung (Foto SAPIR)

Alfter-Impekoven Am 09.11. um 11.11 Uhr hieß es in der Mehrzweckhalle von Impekoven „Vorhang runter“. Bürgermeister Christian Lanzrath durfte zusammen mit Stephan Derkum den neuen Karnevalssorden des Karnevalsausschuss Impekoven 2009 e.V. enthüllen. Sieben Vorschläge hatte es gegeben. Zum 2. Mal gewann das Motto von Jürgen Winkler.

„Uns kleen Dorp hätt oft bewiesen, en Karneval sin mir de Riesen“.

Das zweite Jahr in Folge fehlten allerdings die Orden. Man nahm den „Halbleitermangel in der Ordensproduktion“ (denn die Maschine streikte) mit Humor.

„Wir haben uns wieder für den Sonntag mit Frühschoppen entschieden, da wir auch Karneval für uns Pänz machen wollen“, er-

zählte Peter Jonen, Vorsitzender des Karnevalsvereins. Bürgermeister Christian Lanzrath bedankte sich für die Einladung und dankte dem Verein für sein Engagement. Seit 2009 präsentiert er sich mit mehreren Veranstaltungen im Karneval und erhält somit den Karneval im Dorf.

Als Gäste kam das designierte Kinderdreigestirn aus Alfter zusammen mit der Jugendabteilung der Prinzengarde Alfter 1926 e.V. Die Tonmöhne aus Witterschlick standen ebenso auf dem Programm, wie ein Zauberer, der nicht nur Tricks für die Kleinen parat hatte.

Für das leibliche Wohl war sowohl

mit einem Grillstand, als auch mit einem großen Kuchenbuffet gesorgt.

Ein großer Dank geht an die VRT Partnerschaft mbB, (Wirtschaftsprüfer Steuerberater und Rechtsanwälte aus Bonn), die den Verein mit einer Spende über 1000 € unterstützt hat. „Dieses Geld geht in die Refinanzierung des Zuges, z.B. für die Musikgruppen und die Genehmigungen“, freut sich Jonen.

Der Karnevalsverein freut sich auf die nächsten Veranstaltungen. Am 07. Februar 2026 heißt es in Impekoven wieder „Der Zoch kütt“ und im Anschluss findet die After Zoch Party statt. (SAPIR)



Sorgten mit ihren Tanzkünsten für Stimmung (Foto SAPIR)



Jecke Stimmung in der Mehrzweckhalle (Foto SAPIR)

wir_{ALFTER}
Online lesen: wir-in-alfter.de/e-paper
Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER
Verteilgebiet: Alfter, Gieisdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

 **Wir freuen uns auf Sie!**

ZEITUNG ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**

Mitsingkonzert des MGV „Concordia“ aus Alfter in der Pfarrkirche St. Matthäus

Alfter-Ort. Der Männergesangverein „Concordia“ 1891 e.V. hatte am 9. November zu einem Mitsingkonzert in die Pfarrkirche in Alfter eingeladen. Gesungen wurde in mehreren Blöcken; damit das Publikum mitsingen konnte wurden Liedtexte verteilt.

Zur Zeit besteht der Chor aus 35 aktiven Sängern in allen vier Registern vom 1. Tenor bis zum 2. Bass. Gesungen werden sowohl Kirchenlieder, als auch Lieder in Englisch und Russisch oder auf Kölsch.

An diesem Abend hatte der Chor drei Gastsänger eingeladen, die aus Niederpleis und Hersel kamen, da sich die Chöre dort aufgelöst haben. In diesem Jahr hat der Chor sieben neue Sänger bekommen.

An diesem Abend wurden Lieder von bekannten Größen wie Udo Jürgens, Marius Müller-Westernhagen und Reinhard Mey gesungen. Auch Karnevalslieder hatte der Verein im Gepäck. So sangen sie „Dat Wasser von Kölle von den Bläck Fööss“ und „Dat es Heimat von De Räuber“



MGV „Concordia“

Im November steht der Adventsaufakt am Haus der Geschichte an und im Dezember ist das Weihnachtskonzert geplant. (SAPIR)



Gesang in der Pfarrkirche St. Matthäus. Fotos: SAPIR

Nicht verpassen: **Jubiläumskonzert**
Der weltberühmte Don-Kosaken-Chor
Serge Jaroff zum 25. Mal in Weilerswist



(WK) Am Freitag, 19.12.2025 um 20:00 Uhr, gastiert der einmalige und weltberühmte Don-Kosaken-Chor Serge Jaroff zum 25. Mal in der St. Mauritius Pfarrkirche in Weilerswist. Dargeboten werden von dem glanzvollen Chor und den grandiosen Gesangssolisten russische Volksweisen und auch deutsche Weihnachtslieder.

Sicherlich wird das Konzert wieder ein unvergessliches Erlebnis. Eintrittskarten sind zum Preis von 25 € im Vorverkauf unter 02254-7796 oder 0171-4241250 zu erhalten.

Patronatsfest bei den Alfterer Schützen

Alfter-Ort. Am 8. November feierten die St. Hubertus-Matthäus Schützenbruderschaft Alfter e.V. ihr Hubertusfest.

Der Tag begann um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem Schützenplatz.

Im Anschluss wurde eine kurze Mitgliederversammlung abgehalten und es folgte ein gemeinsames Mittagessen.

Ab 15:30 Uhr hatte der amtierende Schützenkönig Ingrid Metzen zum Frauenkaffee eingeladen. Währenddessen waren die Schießwettbewerbe in vollem Gange, denn es ging um die begehrten Eicheln und Schnüren, sowie einige Pokale. Auf dem Hubertusfest bei dem als Gäste Bürgermeister Christian Lanzrath und die Bruderschaften aus Brenig und Roisdorf begrüßt wurden, wurden die Sieger der Wettbewerbe bekannt gegeben.

Aus Zeitmangel an Hubertus waren zwei Pokale schon vorher ausgeschossen worden.

Zum einen der Queeny Pokal, der an Claudia Honecker geht und der Damenpokal den sich Katharina Becker sichern konnte. Der Pokal König der Könige ging an Barthel Hennes.

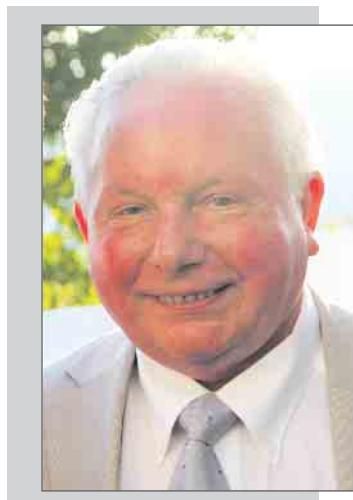


Glückliche Sieger. Foto: SAPIR

In der Schützenklasse sicherte sich Thorsten Sadowski eine grüne Eichel, Heinz Honecher bekam in der Altersklasse die silberne Eichel und Peter Schu-

macher sicherte sich in der Senioriklasse die Goldene Schnur. Die Hubertus Kette geht in diesem Jahr an Lothar Rehberg. Dann begann die Huber-

tusparty mit Musik und Tanz, die musikalische Leitung hatten die Schützen in die Hände von „Patrick Henseler“ gelegt. (SAPIR)



Ewald Rautenberg
31.03.1931 - 10.11.2015

10. JAHRESGEDÄCHTNIS

Ewigkeit in die Zeit leuchte hell hinein,
dass uns werde klein das Kleine und
das Große groß erscheine.
Sel'ge Ewigkeit.

Marie Emilie Schmalenbach

Voller Tatendrang, Fröhlichkeit, Energie und Durchsetzungsvermögen, Leidenschaft, Weitsicht, Liebe und Verständnis, hast Du Dein Leben als Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa gestaltet.

Als Gründer von Rautenberg Media und gleichzeitig Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche warst Du in vielen unterschiedlichen Bereichen tätig und hast diese mit ganzem Herzen und weiter Seele ausgefüllt.

Danke, dass wir Dich haben durften.

In liebender Erinnerung

Deine Margret
mit Zim, Siri, David, Henry, Ben, Hita, Ava



Bosch Car Service Kopp - Werkstatt für alle Marken

Familienunternehmen bietet fachmännische KFZ-Reparaturen und Serviceleistungen - Faire Preise und Bosch-Ersatzteile



Torsten Kopp (vorn, 2.v.l.) und seine kompetenten Fachleute stehen für höchste Kompetenz im Reparatur- und Servicebereich für Autos aller Marken. (Foto: WDK)

Alfter-Oedekoven. Jedes Auto ist früher oder später auf fachkundigen Service und Reparaturleistungen angewiesen. Glücklich darf sich schätzen, wer dieses bei der KFZ-Profif-Werkstatt Bosch Service H. Kopp GmbH im Alfterer Ortsteil Oedekoven (Schöntalweg 15) in Auftrag gibt. Ein hochmotiviertes Expertenteam nimmt sich mit großer Sorgfalt und bestem fachlichen Einsatz der jeweiligen Aufgabe an. Und das zu fairen Preisen und Original-Bosch-Ersatzteilen.

Persönliche Betreuung ist ein Markenzeichen des Familienbetriebs

„Die individuelle Betreuung jedes einzelnen Kunden ist unsere Stärke. Gemeinsam gehen wir jedes Detail der anliegenden Arbeiten durch. Transparenz ist zusammen mit dem fachmännischen Service und der hervorragenden Bosch-Qualität unsere Stärke“, erläutert Torsten Kopp, der jetzige Geschäftsführer des Familienbetriebs. Dieser wurde 1988 von seinem Vater Hermann Kopp in Bonn-Endenich gegründet.

Nach erfolgreichen Jahren erfolgte 2013 der Umzug in die moderne größere Werkstatt in Oedekoven. Neben Torsten Kopp gehören sein Bruder Jochen als Werkstattmitarbeiter und Schwester Stephanie, die für die Annahme und das Büro verantwortlich zeichnet, zum insgesamt 10-köpfigen Team des vertrauenswürdigen KFZ-Meisterbetriebs.

Premium-Dienstleistungen für jedes Fahrzeug

Das Leistungsangebot des Car Service Kopp ist nicht auf einzelne KFZ-Marken beschränkt. Im Gegenteil: Er bietet seinen Premiumservice für alle Marken an. Die Ausführung der notwendigen Arbeiten erfolgt in der Regel innerhalb weniger Tage nach Anmeldung. Wer während der Reparaturzeit mobil bleiben möchte, kann gegen Entgelt einen Mietwagen erhalten. Oder er nutzt das kostenfreie Fahrrad- oder E-Bike-Angebot.

Ständige interne und externe Schulungen und Weiterbildungen der Belegschaft sorgen dafür, dass eine optimale Erledigung aller anfallenden Arbei-

ten garantiert werden kann. Schließlich stehen gerade im KFZ-Bereich technische und elektronische Neuerungen täglich auf der Tagesordnung. Nicht zu vergessen die wachsenden Herausforderungen, die durch den Einzug der Digitalisierung die Arbeitsabläufe bestimmen. Auch Klima- und Umweltschutz kommen nicht zu kurz.

Focus liegt weiterhin auf optimale Kundenbetreuung

„Diesen Herausforderungen stellen wir uns gern“, verspricht der 45-jährige KFZ-Meister Torsten Kopp. Dafür spricht auch, dass er nach ersten beruflichen Schritten als Steuerfachangestellter schnell den Weg zum Handwerk fand. „Büroarbeit - das war einfach nichts für mich.

Und da ich immer schon eine

Affinität zu schnellen Autos hatte, verschaffte mir der Einstieg ins väterliche Geschäft die Erfüllung meiner beruflichen Wünsche. Autos und alles, was damit zusammenhängt, waren und sind meine Leidenschaft.“ Und das bleibt niemandem verborgen, der die Dienste vom Bosch Car Service in Anspruch nimmt.

Kein Wunder, dass die Kunden aus Alfter und Umgebung ihr Vertrauen in diesen Meisterbetrieb mit herausragenden Noten und Kommentaren bewerten. Damit das so bleibt, verspricht Torsten Kopp: „Wir werden auch künftig alles dafür tun, dass wir unseren Bestandskunden und allen, die es noch werden wollen, die optimale Wartung und Reparatur zu vernünftigen Preisen bieten können.“ (WDK)

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung? Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronic Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice



Schöntalweg 15
53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 02 28 / 62 32 01
Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
von 8.00 - 17.30 Uhr
Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf
geöffnet ab 7.30 Uhr

Buchausstellung der KöB St. Lambertus in Witterschlick

Witterschlick Am 9. November hatte das Bücherei-Team der katholischen öffentlichen Bücherei St. Lambertus zur Buchausstellung in die Mehrzweckhalle nach Witterschlick eingeladen. Diese fand in Kooperation mit der Buchhandlung Goethe&Hafis aus Bonn statt. Ausgestellt wurden Bücher und Kalender, diese konnten dort auch sofort käuflich erworben werden. 10 Prozent des Verkaufserlöses gehen an die Bücherei. Das Geld wird für Neuanschaffungen genutzt.

Das 20 köpfige Team hatte zudem für die kleinen Gäste ein Bilderbuchkino organisiert. „5 freche Mäuse machen Musik“ wurde mit Dias dargestellt. Des Weiteren wurde die Möglichkeit zum Spielen von Gesellschaftsspielen angeboten und die Kinder konnten sich Geschichten vorlesen lassen. Mit Freude konnte R. Sager-Yamamoto, die Leiterin der Bücherei verkünden, dass die Bücherei zwei Spenden erhalten hat. Einmal vom Verein Dialog-Gesundheits-Klima e.V. Dank dieser Spende



Ausgestellte Bücher



„Handgefertigtes“ auf dem Basar

Buchausstellung mit Cafeteria. Fotos: SAPIR

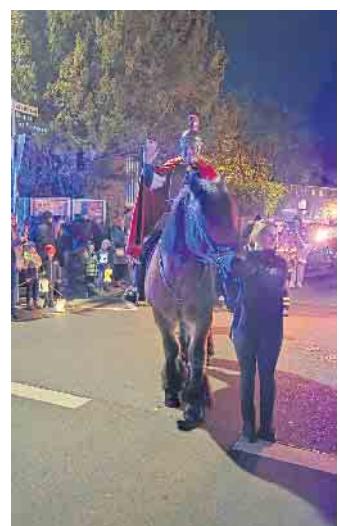
können neue Klimabücher angegeschafft werden. Die 2. Spende kam von der Fassbender-Tenten GmbH & Co.KG. Mit dem Geld dieser Spende konnte ein Wollteppich und mehrere Sitzkissen für das Lesepatenprojekt der Bücherei angeschafft werden. Seit Februar besteht die Kooperation mit der OGS bei der die Kinder für zwei Stunden dienstags und donnerstags in die Bücherei kommen können, wo sie selber vorlesen können oder vorgelesen bekommen.

„Es ist uns ein großes Anliegen Kinder ans Lesen zu bekommen“ berichtet Sager-Yamamoto. Zudem konnte auch ein japanisches Erzähltheater (Kamishibai) angeschafft werden. Für das leibliche Wohl war in Form von leckerem, hausgemachtem Kuchen und frisch gebackenen Waffeln gesorgt. Dazu gab es Tee und Kaffee. Auf dem Basar konnten auch kleine Geschenke erworben werden. (SAPIR)

Sankt Martinszug erleuchtet Witterschlick

Am 7. November zog der traditionelle Sankt Martins-Zug durch die Straßen von Witterschlick. Die Kinder der Grundschule und der Waldschule begleiteten zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern Sankt Martin, der hoch zu Pferde ritt. Viele der bunten, selbstgebastelten Laternen leuchteten als Fledermäuse, Eulen, Unterwassertiere, Dinos und Flamingos. Zwei Musikgruppen sorgten unterwegs für stimmungsvolle Begleitung, während viele Anwohnerinnen und Anwohner ihre Häuser mit Lichern und Fackeln festlich geschmückt hatten. Den Abschluss des Zuges bildete traditionell der Gänsewagen. Während die Kinder danach zum Schnörzen von Haus zu Haus zogen, wurde in der Grundschule der beliebte Döppokino-

che serviert - ein gemütlicher Ausklang eines stimmungsvollen Abends.



Matthias Curtius als Sankt Martin

Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

Seit über 50 Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheits-standards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de



Grippeschutzimpfung zum Schutz vor schwerwiegenden Komplikationen

Für Menschen, die an Herz-Kreislauf-Erkrankungen - insbesondere mit KHK und Herzschwäche - leiden, kann bereits ein grippaler Infekt schwerwiegende Folgen haben. Eine echte Grippe mit Influenza-Viren noch viel mehr.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt daher die Grippeimpfung auch ausdrücklich für Patienten mit chronischen Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Die Deutsche Herzstiftung schließt sich den Empfehlungen der STIKO an und rät dringend zu einer Grippeschutzimpfung, um Komplikationen vorzubeugen.

So haben Herzpatienten ein erhöhtes Risiko, dass es bei ihnen infolge einer Grippe (Influenza) zu bakteriellen Folgeinfektionen wie einer Lungenentzündung kommt.

Studien geben außerdem zunehmend Hinweise darauf, dass die

Influenza ein Risikofaktor für Herzinfarkte beziehungsweise Schlaganfälle ist.

Denn die Grippe als virale Infektion kann zu Entzündungen in Blutgefäßen führen. Bester Zeitraum für die Impfung ist von Oktober bis November, da dann meist auch die Grippesaison beginnt.

Aber auch im Dezember und Januar kann man sich noch impfen lassen, etwa wenn die Influenzawelle erst dann so richtig um sich greift.

Wichtig zu wissen:

Die Grippeimpfung bietet keinen hundertprozentigen Schutz vor einer Ansteckung, denn Grippeviren verändern sich jährlich. Deshalb muss die Impfung auch immer wieder aufgefrischt werden.

Der Grippeimpfstoff wird außerdem regelmäßig angepasst an die kursierenden Erreger.

Die STIKO empfiehlt für die Impfsaison 2025/2026 einen trivalenten Impfstoff (basierend auf 3 Erreger-Linien) und für Personen ab 60 eine Grippeimpfung ausschließlich mit Hochdosisis- oder adjuvantiertem Impfstoff. Um gravierenden Folgen einer Atemwegsinfektion vorzubeugen, bietet es sich zudem an, die Grippe-Impfung mit einer Impfung gegen Covid-19 zu verbinden.

Beide Impfungen können zeitgleich erfolgen. Denn auch eine Covid-Infektion erhöht das Risiko für Herzkranken.

Deutsche Herzstiftung e.V.



Chris Farrell

Pure Silk Powder
Volume Booster

Pure Silk Powder
Volume Booster ist ein
innovatives Anti-Aging
Finish.

BRUNA LÜTZ

KOSMETIK

Hauptstr. 240
53347 Alfter-Witterschlick
0228-74819555

info@kosmetik-podologie-luetz.de
STAATL. GEPR. PODOLOGIN



FRISEURE RAHI GmbH

Friseurmeister Imad Rahi

Landesmeister 2019/22/23

Am Rathaus 13b
53347 Alfter Oedekoven
Tel.: 02 28 / 2 43 36 86

www.haarstudio-trend-style.de



Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 8-14 Uhr

aktivo
TRAINING & REHA

- REHA-Sport • Medizinischer Geräte-Zirkel
- Dr. Wolff Rückenzentrum • Yoga • Pilates

Chateauneufstr. 1-5 • 53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 0228 - 928 926 44 • www.aktivo-alfter.de

Bb COSMETIC-INSTITUT
BIRGIT BREUCH INH. B. RULAND



www.cosmetic-bb.de info@cosmetic-bb.de

(0228) 74 64 80

Raiffeisenstraße 14A · 53347 Alfter-Witterschlick



Qualität ist unsere Stärke



Fenster
Türen
Rollläden
Insektenschutz

Balduin GmbH · Inhaber: Harald Josef Balduin
Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim
Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32
www.balduin-bornheim.de · balduin@netcologne.de



Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 · 53227 Bonn · Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden- Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- Einbruchssicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung
Klara-M.-Faßbinder-Str. 7a · 53121 Bonn
fon 02 28/3 69 58 03
info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de

Irrtümer beim Strom sparen - richtig oder falsch?

Verbraucherzentrale NRW klärt über Stromsparmythen auf

Sparen bei den Stromkosten hat im Alltag vieler privater Haushalte eine hohe Bedeutung.

Doch einige überlieferte Tipps und Verhaltensweisen entpuppen sich häufig als Irrtum oder haben gegenteilige Effekte. „Wichtig ist, sich zu informieren, seine Verhaltensweisen kritisch zu prüfen und Schritt für Schritt die eigenen Stromsparroutinen im Alltag zu finden und anzuwenden“, sagt Dr. Konstantin von Normann, Leiter der Beratungsstelle Troisdorf der Verbraucherzentrale NRW.

Doch was sind gängige Irrtümer rund um Strom sparen im Haushalt?

räte in einem Schritt vom Stromnetz trennen.

Irrtum 3: Geräte im Standby-Modus kosten kein Geld

Entspricht nicht der Wahrheit! Standby-Geräte wie Fernseher, Musikanlage, Spielkonsole und andere Geräte im Haushalt laufen im Standby im Bereitschaftsmodus weiter. Eine abschaltbare Steckdosenleiste schafft Abhilfe. Beim Internet-Router, der nie ganz ruht, kann man in den Einstellungen in den Stromspar-Modus wechseln. Denn der jährliche Stromverbrauch eines Routers ist ähnlich hoch wie der eines Kühlischanks.

So lässt sich der Stromverbrauch nachts, wenn der Router keine aktive Funktion hat, per Programmierung reduzieren.

Irrtum 4: Backofen vorheizen ist immer notwendig

Fast nie! Meist steht dies als Zubereitungstipp auf vielen Back- und Kochrezepten und auf Verpackungen von Fertigprodukten. Bis auf wenige Rezeptausnahmen wie beispielsweise Blätterteig, bei dem es auf eine hohe Temperatur von Beginn an ankommt, gelingen die Produkte auch so bei gleichem Geschmack. Ein Nachteil beim Vorheizen: Man wartet oft zu lang, bis etwa Fertigprodukte in den Backofen gestellt werden und verbraucht unnötig Energie. Grundsätzlich empfiehlt sich ein Blick in die Bedienungsanleitung des Gerätes. In der Regel finden sich dort Temperatur- und Zeitempfehlungen und Anregungen zum energiesparenden Backen.

Irrtum 1: Licht an- und ausschalten verbraucht mehr Strom als Licht brennen zu lassen

Stimmt nicht! Das gilt weder für moderne LED- noch für Halogenlampen. Leuchtmittel, die ausgeschaltet sind, verbrauchen immer weniger Energie als brennende. Wer beim Verlassen eines Raumes die Beleuchtung ausschaltet, spart Strom und damit bares Geld. Der Irrtum stammt noch aus der Zeit der als Energiesparlampen bekannten Kompaktleuchtstofflampen. Bei diesen erhöhte ein häufiges An- und Ausschalten den Stromverbrauch und verkürzte ebenso ihre Lebensdauer.

Irrtum 2: Ungeutzte Ladegeräte in der Steckdose verbrauchen keinen Strom

Nein! Der Energieverbrauch bei einem Smartphone- oder Tablet-ladekabel ohne aktiven Ladevorgang ist zwar kaum messbar. Allerdings verbrauchen alle im Stromnetz befindlichen elektrischen Geräte auch im Leerlauf Energie. Wer mehrere Ladegeräte im Haushalt nutzt, kann die Netzteile nach Gebrauch wieder aus der Steckdose ziehen oder dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisten einsetzen. Damit lassen sich alle Ge-

Irrtum 5: Eco-Programm bei Wasch- und Spülmaschinen läuft zu lange und spart keinen Strom

Stimmt nicht. Bei Waschmaschinen im Eco-Modus beruht die längere Waschdauer auf längerem Einweichen der Wäsche und häufigerem Hin- und Herschaukeln der Trommel. So wird eine höhere Aufheizenergie vermieden, weil

RUND UM MEIN ZUHAUSE

die reinigende Bewegung der Trommel weniger Energie benötigt als das Aufheizen des kalten Wassers auf 60 Grad Celsius. Ähnliches gilt bei Spülmaschinen im Eco-Programm: Die häufigere und längere Bewegung der Sprüharmee benötigt weniger Strom als das Aufheizen des Wassers im Normalbetrieb.

Irrtum 6: Tiefkühltruhe kühlt besser je niedriger die Temperatur ist
Nein! Beim Tiefkühlen sind minus 20 Grad nicht besser als minus 18 Grad Celsius für die Haltbarkeit von tiefgekühlten Lebensmitteln. Das Wachstum von Mikroorganismen wird bei minus 18 Grad Celsius vollends gestoppt, eine niedrigere Temperatureinstellung verbraucht daher unnötig Strom. Wichtig ist, dass man Türen von Gefrierschränken nicht zu lange geöffnet hat und nach dem Füllen und Entnehmen von Lebensmitteln schnell wieder schließt. So bleibt die Kühltemperatur konstant und es sammelt sich weni-



ger Eis an. Hat sich bereits Eis im Kühlfach gebildet, hilft Abtauen beim Energiesparen.
Weiterführende Infos:

Strom sparen im Haushalt: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/10734>
Aktuelle Veranstaltungen rund um

das Thema Energie unter:
www.verbraucherzentrale.nrw/e-veranstaltungen
Verbraucherzentrale NRW e.V.

Haustüren und Vordächer

- + Geprüfte Sicherheit
- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Montage ausschließlich durch eigenes Personal

 **SPECHT**

Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



BESTATTUNGSISTITUT FRITZ

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- anonyme Bestattungen
- Waldbestattungen
- Friedwaldbestattungen
- Diamantbestattungen
- Überführungen weltweit

Auf Wunsch Hausbesuche!

☎ 0228 / 227 0006

info@beerdigungsinstutut-fritz.de
www.beerdigungsinstutut-fritz.de



Hauptstraße 550
53347 Witterschlick /
Volmershoven

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 22. November

Donatus-Apotheke

Königstraße 63, 53332 Bornheim, 02222/2503

Sonntag, 23. November

Walburgis Apotheke

Hauptstraße 114, 53332 Bornheim, 02227/5151

Montag, 24. November

Frohnhofer Apotheke Dr. Braun

Fröngasse 1, 53913 Swisttal-Heimerzheim,
02254/7204

Dienstag, 25. November

Charlotten-Apotheke

Schlesienstraße 17-19, 53119 Bonn, 0228/662232

Mittwoch, 26. November

St. Hubertus-Apotheke

Königstraße 80a, 53332 Bornheim, 02222-9979997

Donnerstag, 27. November

Dahlien-Apotheke

Dahlienstraße 15, 53332 Bornheim, 02227/911326

Freitag, 28. November

Albertus-Apotheke

Kölnstraße 70, 53111 Bonn, 0228/655044

Samstag, 29. November

Antonius-Apotheke

Toniusplatz 3, 53913 Swisttal, 02226/5886

Sonntag, 30. November

Apotheke Sonnenschein

Ziegelweg 1, 53347 Alfter, 0228/9024520

Montag, 1. Dezember

Mühlen Apotheke

Moselstraße 20, 53332 Bornheim, 02222/952090

Dienstag, 2. Dezember

Charlotten-Apotheke

Schlesienstraße 17-19, 53119 Bonn, 0228/662232

Mittwoch, 3. Dezember

Quellen-Apotheke

Chateauneufstraße 7, 53347 Alfter, 0228/640050

Donnerstag, 4. Dezember

Die Max & Moritz Apotheke

Edisonallee 2, 53125 Bonn, 0228/258500

Freitag, 5. Dezember

Apotheke am Schlossplatz

Reichsstraße 49, 53125 Bonn, 0228/252289

Samstag, 6. Dezember

Sebastian-Apotheke

Clemens-August-Straße 60,
53115 Bonn, 0228223330

Sonntag, 7. Dezember

Roncalli Apotheke

Roncallistrasse 43,
53123 Bonn, 0228/647092

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag (Angaben ohne Gewähr)



NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



Deutsches
Rotes
Kreuz

Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.

Jetzt Infos anfordern:
Telefon 02241 59 69 79 60
hausnotruf@drk-rhein-sieg.de
www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst
01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschafts-
dienst
0228 / 24 25 444

Krankenhäuser
Universitätskliniken, Venus-
berg

0228 / 287-0
Helios Klinikum Bonn/Rhein-
Sieg

0228 / 64 81-0

Krankennotruf
Krankensalbung und die Ster-
besakramente für Alfter

0179 / 67 08 941

Tierärzte
Tierärztliche Klinik für Klein-
tiere Windeck

02292 / 5051

Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid
02206 / 91 04 10

Tierärztlicher Ringnotdienst
Rhein Sieg
tierarzt-notdienst-rhein-sieg-
kreis.de

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mülmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|---|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |



POÉTES **Kanaltechnik**

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251-51067

Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706

(zum Ortstarif)



BESTATTUNGEN

Kievernagel

SEIT
1886

Familienunternehmen in 5. Generation

- + Durchführung aller Bestattungsarten
- + Gestaltung von individuellen Trauerfeiern
- + Bestattungen auf allen Friedhöfen

- + Trauerdrucksachen, Druck im Hause
- + Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge
- + Hauseigene Trauerhalle

Alfter
Knipsgasse 25a

Bornheim
Bonner Straße 43

Telefon
02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

Stellvertreterinnen des Bürgermeisters und Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher gewählt

Am Mittwoch, 5. November 2025 fand im Rahmen der konstituierenden Ratssitzung die Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen und der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher statt. Als 1. Stellvertretende Bürgermeisterin wurde Joslyn Reingen (CDU) und als 2. Stellvertretende Bürgermeisterin Jeanette Schroerlücke (Bündnis 90/Die Grünen) gewählt. Sie vertreten den Bürgermeister bei repräsentativen Aufgaben und bei der Leitung von Ratssitzungen. Die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher Norbert Lehna (Alfter-Ort, CDU), Elke Thomer (Gielsdorf, CDU), Ilse Niemeyer (Impekoven, CDU) wurden im Amt bestätigt. Als Ortsvorsteher für Oedekoven wurde Daniel Faßbender (CDU) und als Ortsvorsteherin für Witterschlick Anja Frenkel (CDU) neu gewählt. Sie werden künftig die Interessen der Ortschaften gegenüber Politik und Verwaltung vertreten.



(v.l.): Joslyn Reingen, Jeanette Schroerlücke, Daniel Faßbender, Norbert Lehna, Anja Frenkel, Elke Thomer und Ilse Niemeyer nach der erfolgreichen Wahl

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Christine Nicolai

* 15.02.1960

† 24.10.2025

Die Verstorbene trat 1993 in den Dienst der Gemeinde Alfter ein. Sie war 28 Jahre als Hallenwartin in der Turnhalle Witterschlick und als Reinigungskraft in der GGS Witterschlick beschäftigt. Uns allen wird ihre Hilfsbereitschaft, ihr freundliches Wesen und ihre positive Lebenseinstellung in guter Erinnerung bleiben. Wir nehmen Abschied und danken für ihre langjährige Einsatzbereitschaft und Verbindlichkeit.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Christian Lanzrath
Bürgermeister

Alfter, im November 2025

Stefanie Specogna
Personalratsvorsitzende

„Es freut mich sehr, dass sich in jedem Ortsteil erneut engagierte Menschen gefunden haben, die ehrenamtlich die Geschicke vor Ort in die Hand und Verantwor-

tung übernehmen wollen. Ich gratuliere zur erfolgreichen Wahl und freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit“, betonte Bürgermeister Christian Lanzrath.

Aktion „Wunschweihnachtsbaum“ ab Mo., 01.12.2025 im Alfterer Rathaus

Auch in diesem Jahr steht im Foyer des Rathauses in Alfter wieder der Wunschweihnachtsbaum, der ab Mo., 01.12.2025 mit bunt gestalteten Wunschkarten von Kindern aus sozial benachteiligten Familien geschmückt ist. Die Aktion wird ermöglicht durch das Sozialamt der Gemeinde Alfter und durch alle Bürgerinnen und Bürger, die sich beteiligen. Wer einem Kind eine Freude zu Weihnachten machen möchte, nimmt eine Wunschkarre vom Baum, kauft das gewünschte Geschenk im Wert von maximal 25 Euro, verpackt es weihnacht-

lich und gibt es dann bis spätestens Fr. 12.12.2025 im Bürgerbüro im Rathaus ab. Damit das Geschenk auch beim richtigen Kind ankommt, ist es wichtig, die entsprechende Wunschkarre außen am Päckchen zu befestigen. Das Sozialamt hat die Karten vorher anonymisiert und übergibt die Geschenke pünktlich zu Weihnachten an die entsprechenden Familien. Bei Fragen zur Aktion „Wunschweihnachtsbaum“ steht Frau Reis unter der Telefonnummer 0228 6484-186 gerne zur Verfügung.

Startup-Karriere-Forum am Do., 11. Dezember 2025 um 17 Uhr in Bonn

Das Startup-Karriere-Forum ist das erste zentrale Event in Bonn, das Gründer und Gründerinnen und (Uni)-Talente in Bonn zusammenbringt. Bis zu 30 Startups präsentieren sich an lockeren Stehtischen und geben Einblicke in ihre Visionen und Karrierechancen. In

einer offenen Atmosphäre entstehen Gespräche über Co-Founder-Möglichkeiten bis hin zu Praktika oder Werkstudentenstellen. Startups profitieren davon, passende Partner und motivierte Talente für ihr Wachstum zu gewinnen. Studierende, Alumni und Startup-In-

teressierte lernen die Startups als spannende Arbeitgeber kennen - mit Jobs, in denen man schnell Verantwortung übernimmt. So wird das Event zum Treffpunkt für alle, die die Zukunft der Startup-Szene in Bonn aktiv mitgestalten wollen.

Wann: **Donnerstag, 11. Dezember 2025 um 17:00 Uhr**,
Wo? DIGITALHUB.DE | CITYHUB, Am Hauptbahnhof 6, 53111 Bonn, Anmeldung über Eventbrite www.eventbrite.de, Stichwort: Startup-Karriere-Forum, Bonn

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

ALLES AUF EINEN BLICK

Öffnungszeiten des Rathauses

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr
Montag zusätzlich: 14 - 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich:
14 - 17.30 Uhr
Planung und Hochbau:
Montag - Mittwoch keine Sprechzeiten.
Donnerstag: 8 - 12 Uhr sowie
14 - 17.30 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr
Katasterauszüge nur donnerstags und freitags
Bürgerbüro (Melde- und Passangelegenheiten):
Montag: 7.30 - 13 Uhr zusätzlich
14 - 16 Uhr
Dienstag und Mittwoch:
7.30 - 13 Uhr
Donnerstag 7.30 - 13 Uhr zusätzlich
14 - 18 Uhr
Freitag: 7.30 - 12 Uhr
Bürgerinfothek:
Montag - Mittwoch: 7.30 - 16 Uhr
Donnerstag: 7.30 - 18 Uhr
Freitag: 7.30 - 12 Uhr
Gleichstellungsbeauftragte:
Louise Roos, Tel.: 0228/6484-142
Tagesmütter/-vätervermittlung:
Heike Reis, Tel.: 0228/6484-186
Seniorenbeauftragte:
Tel: 0228/6484-131
Marie Neumann
Tel: 0228/6484-131

Hinweis der Gemeindekasse

Fälligkeit Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer am 15.02./15.05./15.08./15.11. und Hundesteuer am 15.02./15.08. unter Angabe des Kassenzeichens. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschlä-

ge erhoben. Es entstehen weitere Kosten bei Mahnung oder zwangsweiser Einziehung. Bitte SEPA-Lastschriftmandat und Änderungen der Bankverbindung 14 Tage vor dem Fälligkeitstermin einreichen.

Bereitschaftsdienste für Strom-, Wasser- und Gasversorgung

Bereitschaftsdienst der GEW RheinEnergie AG Entstördienst Stromversorgung
Tel.: 0221/34 645 600
Service Center
Tel.: 0221/34 645 300.

Bereitschaftsdienst Gas- und Was-

serversorgung sowie Abwasser-

entsorgung

e-regio GmbH & Co. KG,

Euskirchen

Tel.: 0800/32 23 222

Dienstzeiten der Polizei

1) Sprechstunde im Bürgerhaus Alfter, Lukasgasse 2, montags von 16-18 Uhr
PHKin Anja Radunsky über
Tel.: 0174/7012448, alternativ über Büro PI 2, Tel: 0228/155547

2) Sprechstunde im „Haus Kesse-

nich“ Witterschlick, Hauptstr. 268,

montags von 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung

PHK Dirk Kappes über

Tel.: 0174/561 74 03, alternativ über Büro PI 2, Tel.: 0228/155 548

Kreisjugendamt und Jugendhilfe

Jugendhilfezentrum für Alfter, Swisttal und Wachtberg Kalkofenstr. 2, Meckenheim, Tel.: 02225/9136-0, Fax. 02225 / 9136-5130
Mo - Do.: 8.30 - 16.30 Uhr,

Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr
Offene Sprechstunden des Jugendhilfezentrums des Rhein-Sieg-Kreises Meckenheim: Gemeinde Alfter, Am Rathaus 7, Alfter-Oedekoven: jeden 4. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Tel.: 0228/6484-0

Kath. Familienzentrum St. Matthäus, Schlossweg 4, Alfter: jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Telefon: 02222/2685

Vermittlung von Kindertagespflegeplätzen

Telefon: 02225-9136-5151 oder 02225-9136-5159
vermittlung.alfter@rhein-sieg-kreis.de oder über www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de

Beratung und Hilfen

Beratung Inklusive Arbeit Alfter e.V., Am Rathaus 13a, Termine unter 0228/36926396

Frauenhaus des Rhein-Sieg-Kreises, Tel.: 02241/33 01 94

esperanza - Beratungs- und Hilfe-
netz vor, während und nach einer
Schwangerschaft: Beratungen in
der Geschäftsstelle in Siegburg,
Hopfengartenstr. 16, sowie bei
Bedarf vor Ort in Bornheim nach
Terminvereinbarung,

Tel.: 02241/ 95 80 46

Beratung für schwangere Frauen und junge Mütter

Familienhebamme, Angelika Heusler, Tel.: 0151/580 06 620, E-Mail: angelika.heusler@dw-bonn.de

Psychosoziale Krebsberatung des Caritasverbandes Rhein-Sieg

Sprechstunde jeden 2. und 4. Mitt-

woch im Monat, 10 - 12 Uhr, Rathaus Alfter, Raum 13 Terminvereinbarung unter Tel.: 02241/1209-308

Caritas-Pflegestation Einsatzstelle in Bornheim, Heiligerstr. 21,

Tel.: 02222/ 931 110

Essen auf Rädern: Caritaspflegestation Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/ 931 110 **Erziehungs- und Familienberatungsstelle**

Schulpsychologische Dienst Brunnenallee 31, Bornheim, Tel.: 02222/ 927980-0,

Fax: 02222/927 980-18

Psycho-Sozialer Dienst und Drogenberatung

des Caritasverbandes für den Rhein-Sieg-Kreis e.V., Langasse 19, Rheinbach, Tel.: 02226/ 12404, Termine nach Vereinbarung Beratungsstelle für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige und deren Angehörige. Drogen-
suchtberatungsstelle Bornheim, Heiligerstr. 15, Tel. 02222/60 265

Rechtsberatung

für Alfterer Bürger mit geringem Einkommen an jedem 1. Mittwoch eines jeden Monats (ist dies ein Feiertag, sowie am 2. im Rathaus, Erdgeschoss, Beratungszimmer, 14 - 15 Uhr

Ausländerfragen und Integration

Arbeitskreis für Ausländerfragen und Integration Vorsitzende Taybe Özcan, Tel.: 0228/649281
Sprechstunden über Soziallotsen Alfter

Neubürgerbeauftragter für Aus-
siedler und zugezogene Ausländer Ludwig Neuber, Sprechstun-

ALLES AUF EINEN BLICK

den nach telefonischer Anmeldung
Siegburg, Kreishaus, Zimmer
B 2.10, Kaiser-Wilhelm-Platz 1,
Tel.: 02241/13-3161 (Frau Haut-
kappe), Fax: 02241/13-3198
Ruppichteroth, Grundschule,
Schulstr. 5, 53809 Ruppichteroth,
Tel.: 02295/902318 (Herr Neuber),
Fax: 02295/902319

Soziallotsen vom Lotsenpunkt

Alfter

Unterstützung für alle Menschen
aus Alfter, die niederschwellige
Hilfe benötigen:

Jeden 1. und 3. Montag im Monat
von 14 bis 16 Uhr im Rathaus der
Gemeinde Alfter, Am Rathaus 7 in
Alfter-Oedekoven im „Bespre-
chungsraum UG“ im Untergeschoß
oder montags, mittwochs sowie
freitags von 12:00 - 18:00 Uhr un-
ter der Rufnummer 0170/5507001
oder per E-Mail an
lotsenpunkte@pg-alfter.de.

Ortsvorsteher/-in

Sprechstunden nach telefonischer
Vereinbarung:

Norbert Lehna, Alfter,
Jakob-Reuter-Str. 20,
Tel.: 0163/2026684
Elke Thomer, Gieisdorf,
Am Junker 10,
Tel.: 0177 30 60 289
Ilse Niemeyer, Impekoen, Ben-
denweg 4, Tel.: 0228/644680
Anja Frenkel, Witterschlick/Vol-
mershoven-Heidgen,
Grüner Weg 14,
Telefon: 0151 288 63 702
Daniel Faßbender, Oedekoven,
Wegscheid 11,
Tel: 0151/18816954

Schiedspersonen

Bezirk I (Ortschaften Alfter und
Gieisdorf) Schiedsfrau Hildegard
Scherer, Auf dem Mühlenbungert
57 Tel.: 02222/93 85 28, E-Mail:
scherer.schiedsfrau@t-online.de
Bezirk II (Ortschaften Oedekoven,
Impekoen und Witterschlick)
Schiedsfrau Ulrike Chaudiere-
Schulz, Am Gärtchen 16,
Tel.: 0228/966 354 36,
E-Mail: schiedsfrau.u-chaudiere@
gmail.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in der Helios Klini-
kum Bonn/Rhein-Sieg, Von-Hom-
pesch-Str. 1, 53123 Bonn
Tel.: 0228/64 81-0
Werktäglicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags:
19 - 7 Uhr / mittwochs: 13 - 7 Uhr
/ freitags: 14 - 7 Uhr / Sa., So., Fr.,
am 24.12., 31.12. und am Rosen-
montag: 7 - 7 Uhr / am Do. vor
Rosenmontag (Weiberfastnacht):
13 - 7 Uhr Zahnärztlicher Berei-
tschaftsdienst, Tel.: 01805/ 986 700
Augenärztlicher Bereitschafts-
dienst, Tel.: 116117

Kleiderstube Alfter-Oedekoven

Mittwochs und Freitags,
15 bis 18 Uhr

Notruftafel

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
Krankenwagen,
Tel.: 02241/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Arztrufzentrale 11 61 17
Notdienstpraxis,

Tel.: 0228 / 64 81 91 91
Krankennotruf nach einem Pries-
ter, Tel: 0170/5507001

Giftinformationszentrale,
Tel.: 0228/ 19 240
Hospizdienst Ambulanter Hospiz-
dienst e.V. Königstr. 25, Bornheim
Koordinatorin: Ute Zirwes
Tel.: 02222/995 9449,
Mob.: 0178/813 43 13
Bürozeiten: Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 9

- 11 Uhr, Do. 10 - 15 Uhr und nach
Vereinbarung

Jeden 2. Donnerstag im Monat 15
- 17 Uhr Hospizsprechstunde im
St. Elisabeth Seniorencentrum, Am
Rathaus 9, Alfter-Oedekoven

Umwelttelefon des Rhein-Sieg- Kreises

(Gewässerverunreinigung):
Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr, 14 Uhr
- 15.45 Uhr, Fr. 8.30 Uhr -12 Uhr,
Tel.: 02241 / 132200 (außerhalb
dieser Zeiten Polizei unter 110)
Gefahr durch Bienen, Wespen oder
Hornissen: Imker Maresch
Tel.: 0228/96757883 o.
Mobil: 0151/62504963

Leuchtende Adventsfenster in Alfter-Ort

Auch in diesem Jahr lädt der Mattheusrat, Pfarrausschuss St. Mattheüs Alfter, alle Menschen in Alfter-Ort herzlich zu den „Leuchtenden Adventsfenstern“ ein.

Die Aktion begann 2014 mit sieben Fenstern, an denen kleine adventliche Begegnungen stattfanden. Während der Corona-Zeit wurden die Menschen lediglich dazu eingeladen, ein Fenster zum Leuchten zu bringen und die Resonanz war überwältigend. Seitdem ist die Aktion stetig gewachsen.

Zur Einstimmung in den Advent erstrahlen an jedem Tag von 18 bis 21 Uhr alle diese besonderen Fenster.

29. November: Förderverein Haus der Alfterer Geschichte,
Hinter der Pfarrkirche

30. November: Evangelische Kirche, Am Herrenwingert 1

1. Dezember: Kath. Kita St. Mattheüs, Schloßweg 4

2. Dezember: Heimatverein Alfter, Jakob-Wahlen-Park

3. Dezember: Chor St. Mattheüs mit adventlichen Liedern,
Pfarrheim, Hertersplatz 14

4. Dezember: Familie Urff, Bonner Weg 4

5. Dezember: Familie Jaroch, Bahnhofstr. 18 a

6. Dezember: Messdiener St. Mattheüs, Pfarrheim,
Hertersplatz 14

7. Dezember: Familie Fritzen, Steinergasse 10

8. Dezember: Familie Molzberger, Hertersplatz 21

9. Dezember: Familie Schmitz, Bahnhofstr. 17

10. Dezember: Familie Knappert, Birrekoven 28

11. Dezember: Bücherbrücke, Hertersplatz 14

12. Dezember: Familie Acht, Dechant Bergene Str. 5

13. Dezember: Nachbarschaft Tonnenpütz 34, Tonnenpütz 34

14. Dezember: Marienkapelle in Birrekoven, Schlebendgesweg/
Eulengasse

15. Dezember: Familie Hambach, Hertersplatz 15a

16. Dezember: Familie Guimaraes, Birrekoven 64

17. Dezember: Sonnen Apotheke, Kronenstraße 6

18. Dezember: Elisabeth Mühlens und die Nachbarn,
Möthenpfad 8

19. Dezember: Löschgruppe Alfter, Freudiger Weg 1b

20. Dezember: Familie Rutowski, Birrekoven 16

21. Dezember: Familie Zorn, Lohheckenweg 57

22. Dezember: Bastian, Laura, Mira, Romy, Johann u. Janosch,
Görreshof 72

23. Dezember: Familie Bauer, Olsdorf 67

24. Dezember: Pfarrkirche St. Mattheüs, Hertersplatz 15

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DAS GÜNSTIGSTE ANGEBOT
*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE ... ZU JEDER JAHRESZEIT

MARKISEN & NEUBEZÜGE ZU TOP-KONDITIONEN!
 Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - info@franz-aachen.com

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Angebote**Land u. Forst**

agria Einachser Motormäher & Ersatzteile
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090

Gesuche**Kaufgesuch**

Frau Stefan kauft:
Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Suche
renovierungsbedürftige
Wohnung

zum Kauf von Privat.
Tel.: 0151/50 60 96 73

 **HeimWert**

 **AUTO & ZWEIRAD**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Familien

ANZEIGENSHOP



GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale **Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 **RAUTENBERG MEDIA**

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 06. Dezember 2025

Annahmeschluss ist am:

28.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –

PEFC & FSC:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

WIR IN ALFTER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)

USt-ID: DE214364185

Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten

Tel. 02241 260-0

willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:

Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Alfter

Bürgermeister Christian Thomas Lanzrath
Am Rathaus 7 · 53347 Alfter

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alfter. Keine Zustellgarantie, Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei vereinheitlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT**MEDIENBERATERIN**

Stefanie Atan
Fon 02241 260-172
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Sandra Piringer
s.piringer@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
wir-in-alfter.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

 **ZEITUNG**

 **DRUCK**

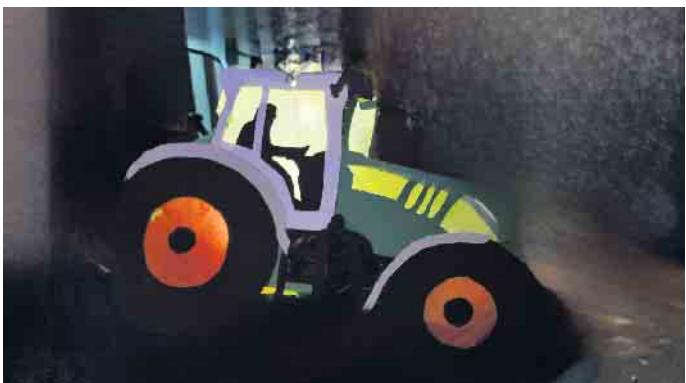
 **WEB**

 **FILM**

„Ich geh mit meiner Laterne...“

St. Martin in Alfter

Wer kennt sie nicht. Die Geschichten vom heiligen St. Martin, der in der Nacht mit seinem Pferd durch den Schnee reitet und am Stadttor auf den Bettler trifft. Aus Mitleid teilt er seinen Mantel und rettet den armen Mann vor dem Erfrieren.



Laternenkunst aus Gielsdorf

Familien ANZEIGENSHOP



Online Familien-Anzeigen: *für alles was wirklich zählt!*

shop.rautenberg.media

24

Wir in Alfter | 20. Jahrgang | Nr. 23 | Samstag, 22. November 2025 | Kw 47 | <https://wir-in-alfter.de/e-paper>

vember durch das Dorf.

Die Kinder präsentierten stolz ihre selbstgebastelten Laternen, die sie aus Ton- und Transparentpapier gebastelt hatten. Begleitet wurden die Züge von den freiwilligen Feuerwehren der Orte und von Musikkapellen.

Viele Anwohner waren dem Aufruf gefolgt und hatten ihre Häuser mit Laternen geschmückt. Traditionell brannten die Marinsfeuer und am Ende der Züge konnte sich jedes Kind einen Weckmann abholen. Am meisten freuten sich die Kleinen auf das Schnörzen, bei dem sie an den Häusern klingelten und die bekannten Martinslieder wie „Durch die Straßen auf und nieder“, „Laterne, Laterne“ und „D'r hellige Zinter Mätes“ sangen. Zur „Belohnung“ durften die Kinder in die reich mit Süßigkeiten gefüllten Körbe der Hausbewohner greifen.

Im Vorfeld waren Martinslose verkauft worden; die glücklichen Gewinner wurden an den Abenden noch ermittelt. (SAPIR)



Hausschmuck: St. Martin und der Bettler



Martinsfeuer Fotos: SAPIR

Spätschicht im Advent in St. Matthäus

„Mitten unter uns - anders als vermutet“

Mitten in der Woche abends einmal innehalten, ruhig werden, abschalten, auftanken. Der Arbeitskreis Liturgie möchte Sie am Mittwoch, 3. Dezember, um 19:30 Uhr, ins Pfarrheim am Hertersplatz zu einer Spätschicht einladen.

Wir beginnen den Abend mit einem geistlichen Impuls. Danach laden wir Sie zu einer Agape ein. Bei Tee, Glühwein, Brot, Dips und Keksen möchten wir mit Ihnen den Abend mit vielen netten Gesprächen ausklingen lassen.

